

Kontakt

Evangelische Hochschule Nürnberg
Fakultät für Sozialwissenschaften
Studiengangsleitung: Prof. Dr. Jürgen Kruse
Koordination: Daniela Lambrecht
Tel. 0911 27253-872
Mail: daniela.lambrecht@evhn.de
Sekretariat: Christel Beck
Tel. 0911 27253-711
Fax 0911 27253-712
Mail: christel.beck@evhn.de
Weitere Informationen zum
Studiengang im Internet unter
www.evhn.de/ms_sm.html.



Adresse

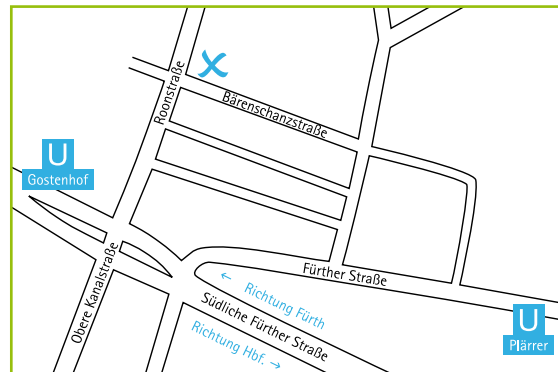
Evangelische Hochschule Nürnberg
Lutheran University of Applied Sciences
Bärenschanzstraße 4
90429 Nürnberg
Zentrale:
Tel. 0911 27253-6 · Fax 0911 27253-799
Mail: zentrale@evhn.de
Web: www.evhn.de



Profil der Hochschule

Die Evangelische Hochschule Nürnberg ist ein überregional anerkanntes Kompetenzzentrum der Hochschulbildung für religionspädagogische, sozialpädagogische und pflegeorientierte Berufe in Kirche, Diakonie und Gesellschaft. Bildung orientiert sich bei uns am christlichen Menschenbild. Neben der wissenschaftlichen Fundierung von Lehre, Forschung, Fort- und Weiterbildung werden deshalb zusätzliche Themen spiritueller, persönlichkeitsbildender und allgemeinbildender Art angeboten. Studierende werden ergänzend zur beruflichen und wissenschaftlichen Qualifikation zu einer kritischen Reflexion der eigenen Person und ethischer Fragen in Beruf und Gesellschaft angeregt. Die überschaubare Größe mit rund tausend Studierenden und kleine Lerngruppen ermöglichen ein persönliches Miteinander von Lehrenden und Studierenden. Als staatlich anerkannte Hochschule der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern kooperiert sie mit angesehenen Einrichtungen der Praxis und anderen Hochschulen im In- und Ausland.

Anfahrtsskizze



U-Bahn: U1/U11 Haltestellen Gostenhof, Plärrer
U2/U21/U3 Haltestelle Plärrer
Straßenbahn: Linie 4 und 6 Haltestelle Plärrer
Bus: Linie 34 Haltestelle Gostenhof-Ost, Linie 36
Haltestelle Plärrer

Studieninfo

Fakultät für Sozialwissenschaften

Master Sozialmanagement
Master of Social Management
M.S.M. reakkreditiert von ACQUIN

■ Gesellschaftlicher Bedarf

Die Träger und Einrichtungen der Sozialen Arbeit befinden sich in einem Strukturwandel: Zunehmender Kostendruck erfordert mehr wirtschaftliches Denken in der Praxis. Eine neue Fachlichkeit muss in der schwierigen Auseinandersetzung mit den Anforderungen betriebswirtschaftlicher Rationalität und neuer rechtlicher Rahmenbedingungen definiert werden.

■ Profil des Studiengangs

Im Mittelpunkt des Masterstudiengangs steht die Frage, wie eine solche „neue Fachlichkeit“ der Sozialen Arbeit im Spannungsfeld zwischen betriebswirtschaftlichen Erfordernissen und rechtlichen sowie ethischen Maßstäben begründet und methodisch umgesetzt werden kann.

Der Studiengang ist akkreditiert von ACQUIN, einem unabhängigen Akkreditierungs-, Zertifizierungs- und Qualitätssicherungs-Institut, das von 130 Hochschulen und Verbänden getragen wird. Er wurde im März 2010 reakkreditiert. Der Studiengang findet statt in Kooperation mit den Rummelsberger Anstalten der Inneren Mission E.V. und der Gesellschaft für Fortbildung und Personalentwicklung (IFP).

■ Berufsperspektiven

Als Absolventin/Absolvent des Studiengangs sind Sie qualifiziert für:

- Leitungs- und Führungsaufgaben im Sozial- und Gesundheitsbereich
- Stabsaufgaben und Referententätigkeiten im Führungsbereich großer Einrichtungen
- Wissenschaftliche und konzeptionelle Tätigkeiten im öffentlichen und privaten Bereich
- eine Promotion an Universitäten

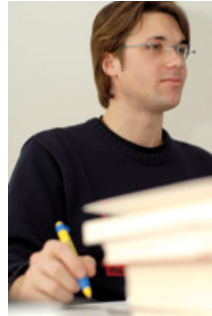
- Möglichkeit des Zugangs zum höheren Dienst der öffentlichen Verwaltung



■ Studieninhalte

Ihr Studium umfasst folgende Module, die jeweils mit einer schriftlichen oder mündlichen Prüfung abgeschlossen werden:

- Theoretische, ethische und internationale Aspekte professionellen Handelns
- Rechtliche Grundlagen im Management
- Sozialpolitik, Mikropolitik und Organisationsentwicklung
- Ökonomische Grundlagen im Management Sozialer Organisationen und Unternehmen
- Kommunikation und Sozialinformatik
- Qualitätsmanagement, Qualitätssicherung und Praxisforschung
- Mitarbeiterführung und Personalentwicklung
- Masterarbeit



■ Methoden

Neben Vorlesungen, Seminaren und Übungen werden Ihnen Teile der Lehrveranstaltungen unter Nutzung des Internets zum Selbststudium angeboten. Ihr Lernen außerhalb von Präsenzveranstaltungen soll zunehmend durch Lernplattformen (derzeit „moodle“) unterstützt werden. Als Studierende sind Sie an der inhaltlichen und didaktischen Gestaltung der Lernprozesse durch ein hohes Maß an Selbstorganisation beteiligt. Das Praxis-Coaching begleitet Sie in Fragen der Führung und Leitung und der Organisationsentwicklung bei konkreten Problemstellungen aus dem Berufsalltag.

Ihr Selbststudium wird etwa einen Anteil von 60 Prozent an Ihrem gesamten Arbeitsaufwand („workload“) ausmachen. Die Präsenzphasen umfassen pro Semester im Schnitt elf Wochenend-Blöcke (freitags 16–20 Uhr und samstags von 8.30–16.30 Uhr) unter Berücksichtigung der Schulferienzeiten.

Die Dozierenden sind hauptamtliche Professorinnen und Professoren sowie erfahrene Berufspraktikerinnen und -praktiker aus verschiedenen Arbeitsfeldern.

■ Aufbau des Studiums

Das Studium stellt eine Weiterbildung im Anschluss an ein abgeschlossenes Hochschulstudium dar. Es dauert in der Regel 5 Semester und wird berufsbegleitend angeboten. In diesem Zeitraum sind 90 Creditpunkte (ECTS) zu erwerben und eine Masterarbeit zu erstellen.

■ Zulassungsbedingungen

1. Hochschulabschluss (Diplom oder Bachelor of Arts)
2. mindestens einjährige einschlägige Berufspraxis in sozialen, diakonischen oder pflegerischen Arbeitsfeldern

■ Zulassung

Studienbeginn ist jeweils zum Wintersemester (1. Oktober), Bewerbungen sind ab 1. Mai eines jeden Jahres möglich. Bewerbungsinformationen sind unter www.evhn.de/ms_sm.html „Social Management Bewerbungen“ abzurufen.

■ Studiengebühren

Die Studiengebühren betragen 5.900 Euro für das gesamte Studium inkl. Prüfungsgebühren. Sie werden in vier Raten zu Beginn des jeweiligen Semesters fällig.

■ Akademischer Abschluss

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums verleiht die Hochschule den akademischen Grad „Master of Social Management M.S.M.“.

